

Mitglieder der Gremien:

Wichmann Alf	GVT-Vorsteher	x		Thoma Philipp	Bgm	x
Bärens Rainer	GVT	e		Menzel, Christian	GVO	x
Feick, Harald	GVT	x		Adloff, Susanne	GVO	e
Dr. Fromkorth, Andreas	GVT	x		Pabst, Dieter	GVO	x
Glas Günter	GVT	x		Schmelzle Jürgen	GVO	x
Guercio, Bartolomeo	GVT	x		Schuchmann Dirk	GVO	x
Hofmann Christian	GVT	x		Schwebel, Heinz	GVO	e
Kierstein Michael	GVT	x				
Messerschmidt Petra	GVT/OV	x				
Pauker-Buß Gabriele	GVT	x				
Schorlemmer, Tobias	GVT	x				
Schuchmann, Jörg	GVT	x				
Schwörer Sabine	GVT	x		Jörg Bernius	Schriftführer	x
Speckhardt, Wilfried	GVT	x			Verwaltung	
Wilferth Manuela	GVT	x		Gäste		11
					Presse	

X – anwesend E- entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Niedernhausen

Ende der Sitzung: 21:32 Uhr

TAGESORDNUNG:

1. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
2. Bericht der Ausschüsse
3. Bericht des Gemeindevorstandes
4. Wahlen Ortsgericht
5. Einbringung Haushaltsplan 2022
6. Ev. KiTa Wiesenpfadflöhe – Erlass der Elternbeiträge und des Essensgeldes
7. Entschädigungssatzung – Sitzungsgeld für ausgefallene Sitzungen
8. Beitritt zum Netzwerk Demenz
9. Antrag der SPD-Fraktion vom 06.02.2022 –
 Info-Veranstaltung Neuberechnung Grundsteuer
10. Antrag der Fraktion „Die Grünen“ vom 08.02.2022 - Tempo 30 in Durchgangsstraßen –
 Durchführung eines Straßenaudits durch die Hochschule Darmstadt

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugestellt wurde und somit alle gefassten Beschlüsse rechtsgültig sind.

TOP 1.) Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Keine.

TOP 2.) Bericht der Ausschüsse

Die Berichte werden zu den einzelnen Tagesordnungspunkten abgegeben.

TOP 3.) Bericht des Gemeindevorstandes

Der Bericht des Gemeindevorstandes ging jedem Gemeindevertreter zu.

Sehr geehrter Herr Gemeindevertretervorsteher, meine Damen und Herren, zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung möchte ich aus der Arbeit des Gemeindevorstandes folgendes berichten:

Im Zuge der Arbeiten zum Haushaltsplan 2022 wurde deutlich, dass es zur Verwirklichung von Investitionen zusätzlicher Mittel bedarf. So hat der Gemeindevorstand, gem. § 103 I 2, III HGO i.V.m. § 2 der Haushaltssatzung der Gemeinde Fischbachtal, für das Jahr 2020 die Aufnahme eines Darlehens beschlossen

Die Firma Allevo Kommunalberatung wurde mit der Kalkulation der Wasser- und Abwassergebühren, sowie der Nachkalkulation des vorhergehenden Kalkulationszeitraums beauftragt.

Die Firma Müller Umweltdienst GmbH aus Eppertshausen erhielt im Vergabeverfahren den Auftrag für die Durchführung der Kanalinspektion 2022-2024 nach EKVO.

Der alte Server im Rathaus war im vergangenen Jahr defekt und ist aktuell fünf Jahre alt. Um weiteren Ausfällen und Reparaturen entgegenzuwirken, wurde über die ekom21 ein neuer Server bestellt.

Der Zweckverband „NGA-Netz Darmstadt-Dieburg“ beabsichtigt die Errichtung und den Betrieb einer bedarfsgerechten, nachhaltigen und hochleistungsfähigen Gigabit-Infrastruktur sowie das Angebot breitbandiger Telekommunikationsdienste in unterversorgten Gebieten des Zweckverbandes „NGA-Netz Darmstadt-Dieburg“. Ebenso hat die Deutsche Glasfaser die Zustimmung und Genehmigung zur Errichtung einer erdgebundenen Telekommunikationsanlage nach TKG § 127 im Zuge der Breitbandinternetversorgung von Groß-Bieberau und Niedernhausen – Lichtenberg erhalten.

Durch die Befahrung der Straße „In den Weingärten“ und dem daraus resultierenden Druck kommt es zu einer hangseitigen Absenkung in Richtung Anwesen „In den Weingärten 1“. Der Gemeindevorstand hat deshalb das Fachbüro RPGeo aus Gelnhausen, mit der Baugrunderkundung und geotechnischen Beratung für diesen Teilbereich der Straße beauftragt.

Die Basketballfläche am Bolzplatz wurde zwischenzeitlich mit einem schalldämmenden Belag ausgestattet.

Niederschrift zur 10. Sitzung der Gemeindevertretung am 22. Februar 2022

Die Problematik des stets geöffneten Eingangstores im Bereich Schulhof/ Eingang Rathaus wurde zusammen mit dem Kreis erörtert und soll nun angegangen werden.

Auf dem Parkplatz in der Darmstädter Straße 5 wurde eine weitere E-Ladesäule errichtet. Sie soll nach technischer Prüfung und Freigabe öffentlich eingeweiht werden. Ein Termin steht noch nicht fest. Einer der beiden Ladeplätze kann für das E-Carsharing-Fahrzeug (Renault Zoe ZE40), das der Gemeinde Fischbachtal von der Entega zur Verfügung gestellt wird, reserviert werden.

Die Feierlichkeiten zu „450 Jahre Schloss Lichtenberg“ wurden nun beziehungsweise auf das Fertigstellungsjahr des Lichtenberger Schloss auf 2031 verschoben, da eine Durchführung einer solchen Veranstaltung pandemiebedingt auch in diesem Jahr mehr als fraglich ist.

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe der Vermessungsleistungen zur Aufnahme der Kanal- und Trinkwassernetze der Gemeinde wurden fünf Vermessungsbüros aus der näheren und weiteren Umgebung zur Angebotsabgabe aufgefordert. Der Auftrag wurde dem Vermessungsbüro Heinen & Fischer aus Groß-Zimmern erteilt.

Die Erstellung eines Bänkekatasters in unserer Gemarkung ist abgeschlossen. Der Dank gilt den Herren Pabst und Schmelzle die in ehrenamtlichen Einsatz die Schilder an die Bänke angebracht haben.

Am 07.02.2022 erfolgten die Messungen zur Standortbestimmung für einen neuen Sirenenmast. Der Standort hinter der Trauerhalle zeigte sich hier für die Ortsteile Niedernhausen und Lichtenberg als am besten geeignet.

Der Zuspruch auf das Inserat zum Verkauf des alten TSF-W Billings war leider nur sehr gering. Es konnte nun aber doch für 5.850 Euro an einen Aufkäufer veräußert werden.

Soweit mein Bericht zur heutigen Sitzung. Für Fragen stehe ich wie immer gerne zur Verfügung.

P. Thoma, Bürgermeister

Es werden folgende Fragen aus den Reihen der Gemeindevertretung zum Bericht des Gemeindevorstandes gestellt, die der Bürgermeister beantwortet:

- Frau Pauker-Buß fragt nach einzelnen Auftragsvergaben im Zusammenhang mit der vorläufigen Haushaltsführung, bzw. ob hierfür noch Mittel aus 2021 verwendet wurden? => Bgm. Thoma teilt mit, dass die Gemeinde für die vergebenen Aufträge gesetzlich verpflichtet sei und das der vorläufigen Haushaltsführung nicht entgegenstehe. Die Zahlen für die verwendeten Mittel aus Vorjahren werden nachgereicht.
- Herr Hofmann wünscht sich einen ausführlicheren Bericht über die Gedanken zur Absage der 450-Jahr-Feier, sowie für die vorgesehene Veranstaltung zu 50 Jahre Gemeinde Fischbachtal.
- Herr Fromkorth erkundigt sich nach dem Sachstand zum Spielplatz Amtsacker. => Der Auftrag für die Erststellung eines Bauantrages ist an einen Planer aus Lichtenberg vergeben.
- Nachdem die weitere Ladesäule nun gestellt ist, interessiert sich Frau Pauker-Buß, wann mit dem Car-Sharing-Fahrzeug zu rechnen ist. => im Laufe des Jahres

- Herr Glas erkundigt sich nach dem Sachstand zur Trägerschaft für die Kindertagesstätte.
=> H. Thoma berichtet, dass letzte Woche die NRD ihr Konzept vorgestellt hat und das Thema die Ortsgemeinschaft und die Beteiligten sehr beschäftigt. Der Sachverhalt sollte in den nächsten Wochen einer Entscheidung zugeführt werden. Der AK Finanzen wird hierzu eingeladen.
- Frau Pauker-Buß erkundigt sich nach dem Sachstand für die Schranke an der KiTa.
Herr Thoma berichtet, dass Mittel über die Änderungsliste zum HHPL aufgenommen wurden, der Bauhof aber bereits eine Gelegenheit genutzt hatte, ein Kabel für die Elektrifizierung zu verlegen.

TOP 4.) Wahlen Ortsgericht

Für die Neuwahlen zum Ortsgericht haben sich folgende Personen beworben:

Name	Vorname	Geburts-jahr	Ortsteil	Ernennungs-jahr	mögliche neue Funktionen
Großhaus	Kurt	1952	Lichtenberg	2012	Schöffe
Hechler	Reinhold	1962	Niedernhausen	2012	Vorsitzender Stellvertreter
Jungblut	Michael	1961	Billings		Vorsitzender
Schmidt	Ludwig	1943	Niedernhausen	2012	Schöffe
Wenninger	Ulrich	1965	Steinau		Vorsitzender Stellvertreter Schöffe

Vorsitzender des Ortsgerichts

Für das Amt des Vorsitzenden liegen drei Bewerbungen vor.

Es findet eine geheime Wahl mit folgendem Ergebnis statt:

Hechler, Reinhold	7 Stimmen
Jungblut Michael	6 Stimmen
Wenninger, Ulrich	1 Stimme

Aufgrund der gesetzlichen Forderung, dass der Bewerber mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten muss, findet eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit der höchsten Stimmenzahl statt:

Hechler, Reinhold	9 Stimmen
Jungblut Michael	5 Stimmen

Damit ist Herr Reinhold Hechler zum Ortsgerichtsvorsteher vorgeschlagen.

Stellvertreter des Ortsgerichts

Für das Amt des Stellvertreters verbleibt nur noch ein Bewerber, der in offener Abstimmung vorgeschlagen wird:

Wenninger, Ulrich	13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung
-------------------	-----------------------------

Schöffen des Ortsgerichts

Die beiden Bewerber für das Schöffenamts werden gemeinsam in offener Abstimmung vorgeschlagen.

Großhaus, Kurt	14 Ja-Stimmen
Schmidt, Ludwig	14 Ja-Stimmen

TOP 5) Einbringung Haushaltsplan 2022

Bgm. Thoma bringt den Entwurf des Haushalts 2022 ein und teilt mit, dass wieder eine Info-Veranstaltung zum Haushaltsplan mit allen Mandatsträgern im Vorfeld der HuF-Beratung stattfindet. Fragen zum Haushalt können aber gerne auch vorab in den nächsten Tagen gestellt werden.

Die Gemeindevertretung überweist das Investitionsprogramm 2021 – 2025 sowie die Haushaltssatzung 2022 mit Haushaltsplan und Anlagen zur Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss und die Ortsbeiräte.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
anwesend: 14	14	0	0

Von 21:07 bis 21:17 findet eine Corona-Lüftungspause statt.

TOP 6) Ev. KiTa Wiesenpfadflöhe – Erlass der Elternbeiträge und des Essensgeldes

Die Corona-Pandemie hat im Herbst/Winter 2021 einen deutlichen Aufschwung erlebt. So beträgt die Hospitalisierungsinzidenz in Hessen am 10.12.2021 4,93 pro 100.000 Einwohner. Eine Woche zuvor betrug der Wert noch 4,1. In der Gemeinde Fischbachtal gab es insgesamt 101 Fälle mit zunehmendem Verlauf (Stand: 10.12.2021).

Im November 2021 hat das Gesundheitsamt Darmstadt erstmals Betretungsverbote in der KiTa ausgesprochen. Gleichzeitig haben zahlreiche Eltern für sich die Entscheidung getroffen, ihre Kinder als Vorsichtsmaßnahme zu Hause zu lassen, was aus Gründen der Ansteckungsvermeidung grundsätzlich zu begrüßen ist. Es ist zu erwarten, dass die starken Folgen der Corona-Pandemie noch mindestens bis 28.02.2022 andauern.

Bürgermeister Thoma verlässt gem. § 25 I 1 Nr. 1 Alt. 1 HGO (Widerstreit der Interessen) während der Beratungen und dem Beschluss der gemeindlichen Gremien den Raum, da ein Kind von ihm die KiTa besucht.

Der HuF-Ausschuss hatte diesen Sachverhalt am 11.01.2022 beraten und den Beschlussvorschlag des Gemeindevorstandes modifiziert. Einer Weitergabe der Beschlusslage an die Eltern vor der eigentlichen Beschlussfassung durch die GVT wurde ausdrücklich zugestimmt. Die Empfehlung des HuF war einstimmig.

Die Gemeindevertretung empfiehlt dem Dekanat Vorderer Odenwald (GüT), die Elternbeiträge sowie das Essensgeld für die Tage des Zeitraums 01.11.2021 – 28.02.2022 für die Eltern hälftig zu erlassen bzw. zu erstatten, deren Kinder die Ev. Kindertagesstätte „Wiesenpfadflöhe“ (KiTa) nicht besucht haben bzw. nicht besuchen.

Die Elternbeiträge sollen auch für den Ausfall der Betreuungsstunden erlassen werden, die ursächlich mit der Bewältigung der emotionalen Folgen des tödlichen Verkehrsunfalles am 22.12.2021 innerhalb der Belegschaft der KiTa zusammenhängen.

Die kommunale Kompensation der Ausfälle soll über die zweckgebundene Rücklage aus dem Nachlass für die Kinderbetreuung finanziert werden. Über eine mögliche Fortdauer der Maßnahme über den 28.02.2022 hinaus ist zeitnah zu entscheiden.

Sofern es sich um beitragsrelevante Entscheidungen handelt, soll der GVO zukünftig im Vorfeld eingebunden werden.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
anwesend: 14	13	0	1

TOP 7) Entschädigungssatzung – Sitzungsgeld für ausgefallene Sitzungen

Die Entschädigungssatzung der Gemeinde Fischbachtal wurde von der Gemeindevertretung am 18.12.2018 beschlossen. Die Aufwandsentschädigung für Fraktionssitzungen lautet wie folgt:

§ 4 Fraktionssitzungen

1) Ehrenamtlich Tätige erhalten für die Teilnahme an Fraktionssitzungen, soweit sie gem. § 36a Abs. 1 HGO teilnahmeberechtigt sind, Ersatz des Verdienstaufalles, der Fahrkosten und Aufwandsentschädigung nach §§ 1, 2 und 3 Abs. 1.

Fraktionssitzungen im Sinne von Satz 1 sind auch Sitzungen von Teilen einer Fraktion (Fraktionsvorstand, Fraktionsarbeitsgruppen).

2) Ersatzpflichtig sind nur die Fraktionssitzungen, die auch tatsächlich stattgefunden haben. Die Zahl der nach Abs. 1 ersatzpflichtigen Fraktionssitzungen wird auf zwei Sitzungen pro Sitzung der Gemeindevertretung begrenzt.

Nun ist es in der Vergangenheit vorgekommen, dass Sitzungen gemäß Jahresterminplan frühzeitig abgesagt oder auch nach den Ausschuss-Sitzungen mangels beschlussreifer Themen abgesagt wurden. Die Fraktionen haben teils aber bereits im Vorfeld Sitzungen durchgeführt, um Themen für die Sitzungen zu behandeln oder Anträge/Anfragen vorzubereiten. Manchmal ist trotz ausgefallener GVT-Sitzung auch noch eine nachbereitende Fraktions-Sitzung erforderlich. Daher soll die o.g. Beschlussfassung zur Klarstellung und Notwendigkeit der Sitzung und daraus folgend auch zur Zahlung einer Aufwandsentschädigung dienen. In Vorjahren wurde in diesen Fällen die Aufwandsentschädigung nicht gewährt.

Der HuF-Ausschuss hat die Beschlussfassung einstimmig empfohlen.

Die Gemeindevertretung beschließt, Aufwandsentschädigungen gemäß § 4 der Entschädigungssatzung auch dann zu gewähren, wenn eine festgesetzte Sitzung abgesagt wurde.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
anwesend: 14	10	0	4

TOP 8) Beitritt zum Netzwerk Demenz

Im Landkreis Darmstadt-Dieburg haben sich Akteure und Institutionen rund um die Demenzarbeit zu einem Netzwerk zusammengefunden. Ziel des „Netzwerk Demenz“ ist es, weitere Akteure im Landkreis Darmstadt-Dieburg in die Netzwerkstrukturen einzubinden, die erweiterten Kompetenzen zu nutzen und weitere Informationen zu bündeln.

Ziel ist es weiterhin Akteure der Demenzarbeit im Landkreis Darmstadt-Dieburg zu vernetzen, die Aktivitäten und Angebote im Landkreis an die Bedarfe der an Demenz Erkrankten und ihren Angehörigen auszurichten. Es sollen Strukturen aufgebaut werden, welche die öffentliche Wahrnehmung der Lebenssituation der Betroffenen und Angehörigen unterstützen und gleichermaßen mögliche, durch Scham verursachte Zugangshürden zum Thema Demenz abgesenkt werden. Im Landkreis Darmstadt-Dieburg haben sich in den letzten Jahren vielfältige Strukturen in der Demenzarbeit entwickelt. Neben dem Pflegestützpunkt des Landkreises hat sich auch das Demenzservicezentrum (DSZ) im Landkreis etabliert.

Vorgesehen sind mehrere Treffen im Jahr mit einem Verantwortlichen/einer Verantwortlichen der Gemeindeverwaltung Fischbachtal im Rahmen eines Netzwerktreffens. Auf diesem kommen alle Kooperationspartner zusammen um über Leitfragen und zukünftige Herausforderungen zu beraten. Das operative Geschäft zwischen den Netzwerktreffen wird vom DSZ und einer Steuerungsgruppe geleitet. Finanzielle Verpflichtungen sind für die Gemeinde nicht zu erwarten. Der HuF-Ausschuss hat diesen Beitritt einstimmig empfohlen.

Die Gemeindevertretung beschließt den Beitritt der Gemeinde Fischbachtal in das „Netzwerk Demenz“ im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
anwesend: 14	14	0	0

TOP 9) Antrag der SPD-Fraktion vom 06.02.2022 – Info-Veranstaltung Neuberechnung Grundsteuer

Es liegt der Antrag der SPD-Fraktion vor, den Frau Messerschmidt erläutert.

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Informationsveranstaltung über die Neuberechnung der Grundsteuer, die zum 01. Januar 2025 in Kraft treten soll, zu organisieren. Dazu soll ein Fachmann aus dem Steuer- oder Finanzwesen eingeladen werden, der Grundstücks-, Haus- und Wohnungs- Eigentümer/Innen aufklärt, wie der Grundsteuerwert nach neuen Vorgaben ermittelt wird.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
anwesend: 14	14	0	0

**TOP 10) Antrag der Fraktion „Die Grünen“ vom 08.02.2022 -
Tempo 30 in Durchgangsstraßen –
Durchführung eines Straßenaudits durch die Hochschule Darmstadt**

Es liegt der Antrag von Bündnis90/Die Grünen vor, der von Herrn Glas erläutert wird.

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, ein Schreiben an Herrn Prof. Dr. Follmann zu richten, mit der Bitte, das Thema Tempo 30 in den Durchgangsstraßen in Fischbachtal im Rahmen eines „Straßenaudits“ im kommenden Sommersemester zu bearbeiten.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
anwesend: 14	14	0	0

Fischbachtal, den 14. März 2022

gez. Alf Wichmann,
Gemeindevertretervorsteher

gez. Jörg Bernius,
Schriftführer